

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1917)
Heft: 175

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST L'ART SUISSE

MONATSSCHRIFT + REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN +
ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES :: ::

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRALVORSTAND
RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL
ADMINISTRATION: TH. DELACHAUX, CORMONDRÈCHE (NEUCHÂTEL)

August 1917.

N° 175.

Août 1917.

Preis der Nummer 25 Cts.
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr 5 Frs.

Prix du numéro 25 cent.
Prix de l'abonnement pour non-sociétaires, par an 5 francs.

INHALTSVERZEICHNIS :

Unsere Kunstbeilagen. — *Mitteilungen des Zentralvorstandes* : Protokoll der Delegiertenversammlung 1917. — Protokoll der Generalversammlung 1917. — Jahresbericht. — *Verschiedenes* : Ferdinand Hodler im Kunsthaus Zürich, von W. Fries. — Schweizerisches Kunstgewerbe. — *Neuaufgenommene Aktivmitglieder*. — *Mitgliederliste*. — *Ausstellungen*. — *Wettbewerb*.
7 Kunstbeilagen nach Gemälden von Ferdinand Hodler.

SOMMAIRE :

Nos hors-texte. — *Communications du Comité central* : Procès-verbal de l'Assemblée des délégués 1917. — Procès-verbal de l'Assemblée générale 1917. — Rapport annuel. — Ferdinand Hodler au « Kunsthaus », à Zurich. — *Nouveaux membres actifs*. — *Liste des membres*. — *Expositions*. — *Concours*.

7 Hors-texte d'après des œuvres de Ferdinand Hodler.

Unsere Kunstbeilagen.

Diese Nummer bringt 7 Kunstbeilagen nach Werken unseres grossen *Hodler's* aus der gegenwärtigen Ausstellung im Kunsthaus Zürich. Wir sprechen hier dem Kunstverein Zürich unsern Dank aus für die Ueberlassung der nöthigen Photos. Fünf von diesen Werken figurieren auch im grossen illustrierten Katalog der Ausstellung. Es seien hier alle Kunstfreunde auf diesen Katalog Aufmerksam gemacht denn es ist ein Werk von bleibendem Wert für die Iconographie unseres Meisters mit den genauen Angaben der Entstehungszeit eines jeden Werkes. Ferner enthält er 32 ganzseitige Abbildungen von bisher meist unveröffentlichten Werken. Auf dem Umschlag befindet sich die Reproduktion des Ausstellungsplakates.



Mitteilungen des Zentralvorstandes.



Protokoll

der Delegiertenversammlung der Ges. schweizer. Maler, Bildhauer und Architekten. Romont den 30. Juni 1917.

Präsident Hodler, nachdem er die Anwesenden begrüsst hat, übergibt das Tagespräsidium an Herrn *Righini*.

Dieser eröffnet die Verhandlungen, indem er an die Verluste erinnert, die die Gesellschaft durch den Tod der aktiven Mitglieder *de Schaller*, *Chr. Conradin* und des Passivmitgliedes *Rich. Kissling* erlitten hat. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren des Verstorbenen von ihren Sitzen. Darauf begrüsst der Präsident freudig die Tatsache, dass die Mehrzahl der seinerzeit aus der Sektion Genf ausgetretenen Kollegen wieder eingetreten